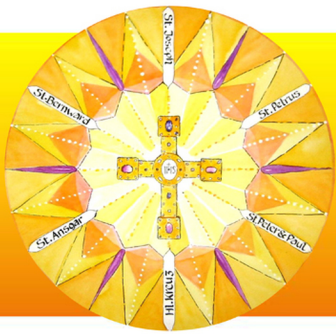




LICHTBLICKE

Impulse und Infos der Pfarrei St. Petrus
Wolfenbüttel - Schöppenstedt - Heiningen - Dorstadt

Lichtblicke - August 2025 - 20. Sonntag im Jahreskreis

17. August

Liebe Leserinnen und Leser,

die Zeit nach den großen Sommerferien hat immer etwas von einem Neuanfang. Die Kinder, die Lehrerinnen und Lehrer wissen das am besten, es beginnt ein neues Schuljahr. Viele haben einen längeren Urlaub hinter sich, sie haben neue Energie getankt und starten nun voller Elan in die zweite Jahreshälfte. Auch in unserer Pfarrei beginnt nun wieder das Leben.

Rechtzeitig zu diesem kleinen Neustart ist unsere Kirchentür frisch gestrichen worden. Was sie wohl alles bereit hält, wenn wir sie öffnen.

Auf jeden Fall gibt es einen personellen Neuanfang in unserer Pfarrei. Seit dem 1. August ist Beatrix Deutsch, die neue pastorale Mitarbeiterin, in unserer Pfarrei. Wir freuen uns sehr darüber, dass mit ihr ein junger, aufgeschlossener Mensch in unsere Pfarrei kommt und bei all unserem Tun mitwirken will. Genauso freuen wir uns über Father Gerald, einen schon vertrauten Gast in unserer Pfarrei, Ihnen allen und besonders Beatrix Deutsch wünschen wir einen guten Neuanfang!

Möge Gott Sie und Ihre Lieben mit seinem Segen begleiten!

Ihre
Christiane Kreiß und
Pfarrer Matthias Eggerts



Gedanke zum Evangelium von Dieline Schulze



Liebe
Glaubensgeschwister!

Die ungewohnt scharfen Worte dieses Evangeliums lassen irritiert aufhorchen. Jesus, den wir eher sanft, friedliebend, einfühlsam und das Gebot der Liebe propagierend kennen, spricht ziemlich harsche Worte. Verkündeten die Engel (ebenso bei LK) nicht schon bei seiner Geburt den durch ihn anbrechenden Frieden auf Erden? Nun spricht dieser Friedenskönig davon Feuer auf die Erde bringen zu wollen und kaum abwarten zu können, dass es lichterloh brennt. Passt das zusammen?

Feuer begegnet uns seit jeher in vielen Ausformungen und Bedeutungen - mal wärmend und erhellend, mal zerstörerisch und Tod bringend, sowie viele Varianten dazwischen. Jesu Worte klingen bedrohlich - welches Feuer ist hier gemeint?

Ich glaube, jede/r Christ/in befindet sich in einer ewigen Feuerprobe. Jeder Tag fordert erneut die Bewährung meines Glaubens. Gelingt es mir wirksam, jesuanische Grundsätze in meinem Denken, Reden und Tun zu leben? Oder kapituliere ich vor der Meinung von Mehrheiten, gesellschaftlicher Strömungen oder sogar vor den abweichenden Ansichten Nahestehender? Weiche ich um eines unechten Friedens willen von meiner Überzeugung ab?

Ja, Jesus Botschaft hat Sprengkraft und Feuer; in jedem Menschen, der von ihm ergriffen wird, in jeder Familie, in jeder Gesellschaft, jedem Volk - wo immer eine Entscheidung für oder gegen ein Leben in der Nachfolge fällt.

Möge es immer mehr ein Feuer der Begeisterung, der Herzenswärme und der Barmherzigkeit werden.

20. Sonntag im Jahreskreis

Symbole des Lebens wie des Todes sind Wasser und Feuer. Das Wasser reinigt und erfrischt, es kann aber auch zerstören und töten. Das Feuer wärmt, löst und verwandelt oder es richtet und verbrennt, was nicht länger bestehen soll. Jesus ist mit Wasser getauft worden, und er ist in das Feuer des Gottesgerichts hineingegangen, um uns alle zu retten.

Aus dem Heiligen Evangelium nach Lukas

Lk 12, 49–53



©Christian Schmitt via Midjourney In: Pfarrbriefservice.de

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern:

49 Ich bin gekommen, um Feuer auf die Erde zu werfen. Wie froh wäre ich, es würde schon brennen!

50 Ich muss mit einer Taufe getauft werden und wie bin ich bedrängt, bis sie vollzogen ist.

51 Meint ihr, ich sei gekommen, um Frieden auf der Erde zu bringen? Nein, sage ich euch, sondern Spaltung. 52 Denn von nun an werden fünf Menschen im gleichen Haus in Zwietracht leben: Drei werden gegen zwei stehen und zwei gegen drei;

53 der Vater wird gegen den Sohn stehen und der Sohn gegen

den Vater, die Mutter gegen die Tochter und die Tochter gegen die Mutter, die Schwiegermutter gegen ihre Schwiegertochter, und die Schwiegertochter gegen die Schwiegermutter.

Nachfrage bei KI (Künstliche Intelligenz)

Jesus möchte, dass ich mich entscheide. Für wen oder was entscheide ich mich?

KI antwortet:

Ja, das ist ein wesentlicher Punkt in der christlichen Lehre. Jesus Christus möchte, dass wir uns bewusst und frei für ihn entscheiden, nicht aufgrund von Zwang oder Angst, sondern aus Liebe und Überzeugung. Diese Entscheidung hat ewige Auswirkungen auf unser Leben.

Hier sind einige Punkte, die diese Aussage verdeutlichen:

- Freie Willensentscheidung: Gott hat uns die Freiheit gegeben, uns für oder gegen ihn zu entscheiden.

- Konsequenzen der Entscheidung:

Ob wir Jesu Botschaft annehmen oder ablehnen, hat Konsequenzen. Die Wichtigkeit der Entscheidung: Die Entscheidung für Jesus ist ein grundlegender Schritt, der unser Leben verändert.

- Die Kraft der Liebe: Jesus ruft uns nicht mit Angst, sondern mit Liebe zu sich, damit wir uns freiwillig für ihn entscheiden.

- Ewiges Leben: Die Entscheidung für Jesus ist mit ewigen Leben und Gemeinschaft mit ihm verbunden.

- Jesus Christus will, dass wir uns für ihn entscheiden, weil er uns liebt und uns vom Tod und der Sünde befreien will. Er möchte, dass wir in seiner Gegenwart leben, sowohl jetzt als auch in Ewigkeit.

Ein gern gesehener Gast



Viele aus unserer Pfarrei kennen ihn gut und haben auch schon gefragt, wann er kommt.

Nun ist Father Gerald seit einer Woche in St. Petrus. Rechtzeitig vor dem Urlaub von Pfarrer Eggers, den er in seiner Abwesenheit als Priester vertritt.

Seine Telefonnummer ist:
0151 64618104.

Segensfeier für Neugeborene

24. August in St. Petrus



Ein neues Leben ist ein besonderes Geschenk – und ein Grund zum Feiern. Deshalb laden wir Eltern, Großeltern und Geschwister herzlich zu einer Ökumenischen Segensfeier für Neugeborene am 24. August 2025 um 15.00 Uhr in der St.-Petrus-Kirche ein.

Unter dem Motto „Willkommen im Leben, kleiner Segen“ richtet sich

die Feier an Familien, die gemeinsam für ihr Kind danken und es unter den Segen Gottes stellen möchten. Die Segensfeier ersetzt keine Taufe, sondern ist ein Angebot für alle Eltern, die sich eine feierliche und liebevolle Begrüßung ihres Kindes wünschen – unabhängig davon, ob sie später eine Taufe planen oder nicht. Sie richtet sich speziell an Neugeborene bis zu einem Alter von sechs Monaten.

Eingeladen sind alle Familien, unabhängig von ihrer Konfession oder Kirchenzugehörigkeit.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Erzählen Sie es weiter!

Neue Kindertrauergruppe "Trostbrücke"



©Peter Weidemann In: Pfarrbriefservice.de

Auch Kinder trauern, wenn jemand stirbt, den sie gernhaben, der wichtig für sie ist. Nur: sie trauern anders als Erwachsene. Darauf sind die auf Kindertrauer geschulten Ehrenamtlichen des Hospizvereins eingestellt.

Die nächste Gruppe für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren startet am 1. September 2025 und wird montags von 16 bis 18 Uhr im HospizZen-

trum in Wendessen stattfinden. Bei jedem Termin sind drei qualifizierte Ehrenamtliche an der Seite der Kinder. Hier ist Raum für ihre Trauer. In Gesprächen und wiederkehrenden Ritualen setzen sie sich mit ihrer Trauer auseinander. Spielerisch und mit kreativen Methoden suchen die Begleiterinnen gemeinsam mit jedem Kind nach mutmachenden Ressourcen und Unterstützung.

Für weitere Informationen wenden sich interessierte Eltern oder Familienangehörige an: Hospizverein Wolfenbüttel, Telefon 05331 71067-0 (montags bis freitags in der Zeit von 10 bis 14 Uhr) oder koordinatorenteam@hospizzentrum-wf.de.

Ich bin die Neue im pastoralen Team



Hallo liebe Gemeinde,

ich bin Beatrix Deutsch und freue mich darüber, mich hier kurz vorstellen zu dürfen. Ich bin studierte Kulturwissenschaftlerin und seit dem 1. August darf ich als pastorale Mitarbeiterin hier in St. Petrus mitwirken.

Die ersten Wochen hier haben mich tief beeindruckt: Die Offenheit und das lebendige Engagement aller haben mir gezeigt, was diese Gemeinde so besonders macht. Mein Anliegen ist es, dass sich jeder bei uns willkommen und gut aufgehoben fühlt – gerade in einer Zeit, in der Gemeinschaft und Zusammenhalt so wertvoll sind. Besonders berührt hat mich die Lebenswoche, in der ich neunzehn Jugendliche auf dem Weg zur Firmung begleiten durfte.

Privat liebe ich es neue Rezepte auszuprobieren und bei gemütlichen Spieleabenden die Woche ausklingen zu lassen. Ich freue mich darauf, Sie persönlich kennenzulernen und gemeinsam mit Ihnen unsere Gemeinde weiter zu gestalten. Sprechen Sie mich gerne an – ich bin immer offen für Ideen, Fragen und Gespräche.

Viele Grüße
Beatrix Deutsch

Gottesdienstordnung vom 16. bis 24. August

20. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Domkirche

Samstag, 16. August

18.00 St. Ansgar, Hl. Messe
f. ++ *Theresia Lauterbach*
und *Hubert Hoffmann*
anschließend Grillen

Sonntag, 17. August

9.30 St. Joseph, Hl. Messe, - entfällt!
9.30 St. Peter und Paul, Hl. Messe
Intention für die Pfarrei
11.00 St. Petrus, Hl. Messe
f. + *Michael Niehus*
18.00 St. Joseph, Lobpreis
anschl. Kräutersegnung

Dienstag, 19. August

12.00 St. Petrus, Stille Anbetung

Mittwoch, 20. August

Hl. Bernhard von Clairvaux
8.45 St. Petrus, Hl. Messe
12.00 St. Petrus, Stille Anbetung
19.00 St. Petrus, Begegnung
in der Stille

Donnerstag, 21. August

Hl. Pius X.
12.00 St. Petrus, Stille Anbetung
17.00 St. Joseph, Bibelteilen
18.00 St. Joseph, Rosenkranz

Freitag, 22. August

Maria Königin
12.00 St. Petrus, Stille Anbetung
16.00 Seniorenheim Schulwall, Gemeindemesse
19.00 St. Petrus, Gottesdienst
für Frauen

21. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Pfarrei und den Kirchort

Samstag, 23. August

18.00 St. Peter und Paul, Hl. Messe

Sonntag, 24. August

9.30 St. Ansgar, Familienmesse
Intention für die Pfarrei
9.30 St. Joseph, Wort-Gottes-Feier
11.00 St. Petrus, Hl. Messe
15.00 St. Petrus, Segnungsfeier für
Neugeborene

Pfarrbüros Öffnungszeiten

St. Petrus

Harztorwall 2, 38300 Wolfenbüttel
Tel.: 05331/920310
Montag: 9.30 - 12.00 Uhr
Dienstag: 11.00 - 13.00 Uhr
Mittwoch: 9.30 - 10.15 Uhr
Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 9.30 - 12.00 Uhr

St. Ansgar

Waldenburger Straße 1a
38302 Wolfenbüttel
Tel.: 05331/975110
Dienstag: 11.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr

St. Peter und Paul

Dorfstr. 1
38312 Heiningen

Hl. Kreuz

Harzstr. 49
38312 Dorstadt
Tel.: 05334/6720

St. Joseph

Neue Str. 6
38170 Schöppenstedt
Tel.: 05332/ 98905

Das Pfarrbüro von St. Ansgar bleibt
am 19. August geschlossen.



Begegnung in Stille

Herzliche Einladung
zur Begegnung in Stille

Samstag, 30.08.2025,
von 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr
mit Klemens Teichert
und Nina Pischke
im Roncallihaus und
in der Kirche.

Anmeldung im Pfarrbüro erbeten.

Grillen in St. Ansgar



Der Kirchort
St. Ansgar lädt
am Samstag,
16. August,
nach der
Vorabendmesse
um 18.00 Uhr
zum Grillen ein.

Gottesdienste für Frauen

i.d.R. 4. Freitag im Monat | 19:00 Uhr | St. Petrus

Uta Pfeiffer lädt am Freitag,
22. August, um 19.00 Uhr
zum Frauengottesdienst
in die St.-Petrus-Kirche ein.

Musikalischer Lobpreis

Sonntag, 17. August,
um 18.00 Uhr
mit Jens Tamme
und Kräutersegnung
Herzliche Einladung
nach St. Joseph in Schöppenstedt!

Impressum

Herausgeber:
Katholische Pfarrei St. Petrus,
Wolfenbüttel
Redaktion: Siegrun Bleschke, An-
gelika Heldt und Christiane Kreiß
Verantwortlich: Christiane Kreiß
Auflage: 450 Exemplare
www.kath-kirche-wolfenbuettel.de